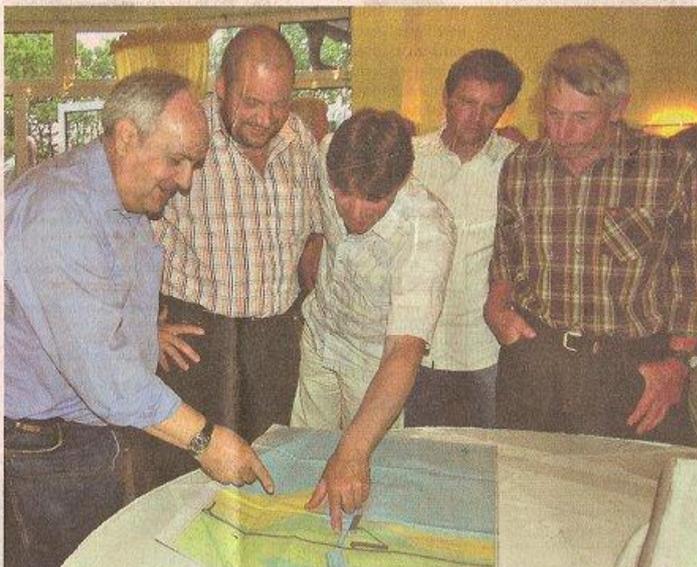


Boddenblitz Jahrgang 22/22 vom 27.05.2012

Wir dürfen nicht lange damit warten

»Durchstich zum Bodden jetzt durchsetzen«, fordert ein neuer in Zingst gegründeter Verein

Zingst/vpb/wista. Hagen Reinhold blickte am Dienstagabend im Zingster Hotel Marks erwartungsvoll durch den Tagesraum. Gemeinsam mit einigen Mitstreitern hatte er am 21. Mai zur Gründungsversammlung für einen neuen Verein eingeladen. Doch das Interesse an einem Boddendurchstich ist groß. So waren gegen 18 Uhr mehr als 30 Leute im Raum, von denen mehr als die Hälfte aus Zingst kamen. So ein Gründungsprozedere muss nach genauen, vom Land vorgeschriebenen Regeln erfolgen und zog sich über fast drei Stunden hin. Schließlich gab es auch noch viel zu diskutieren, so zum Boddendurchstich mit geschichtlichem Hintergrund oder zu aktuellem Kartenmaterial und vorhandenen Gutachten. Aber der lange Abend hat sich gelohnt. Der Verein »Boddendurchstich-Zingst-Jetzt« wurde aus der Taufe gehoben. Er ist das Resultat aus Bürgerinitiativen und Gesprächsrunden ein solches Vorhaben in die Tat umzusetzen. Er setzt sich vor allem für einen Durchstich in Zingst und



Torsten R. Lepsin hat sich schon seit geraumer Zeit intensiv mit der Möglichkeit des Boddendurchstichs und dazu bereits vorhandenen Gutachten beschäftigt. Dies stellte er den Mitgliedern des Vereins anhand einer Karte vor. In der Mitte der gerade gewählte Vorsitzende Hagen Reinhold. Foto: W. Stabenow

die Durchsetzung der Agenda 21 zur Sanierung der Darß-Zingster Boddenlandschaft ein. Nach intensiver Diskussion wurden die Satzung beschlossen und ein Vorstand gewählt. Vorsitzender ist Hagen Reinhold. Ihm zur Seite stehen die Stellvertreter Reinhard Ludwig und Dirk Leistner. Die Hand über die Finanzen wird zukünftig Torsten R. Lepsin haben. Komplettiert wird der Vorstand durch die beiden Beisitzer Peter Kaltschmidt und Peter Knull. Die Mitglieder wollen in öffentlichen Veranstaltungen und Aktionen, wie Unterschriftensammlungen und Informationsständen, die Bevölkerung über das Thema aufklären und für Ihre Sache gewinnen. »Gut, dass es so viele engagierte Menschen gibt, die für dieses Thema kämpfen. Unser Verein steht für ein wegweisendes, regional verbindendes Ziel das unserer ganzen Region einen enormen Vorteil verschaffen wird, dafür lohnt es sich zu kämpfen«, erklärt Hagen Reinhold und hofft auf breite Unterstützung in der Region und darüber hinaus.